



Giswil/Grossteil

Seelsorgeteam

Gabriel Bulai, Pfarrer 041 675 11 16
 Erika Brunner-Berchtold,
 Religionslehrerin 079 232 96 07
 Bruno Odermatt,
 Sakristan 079 261 64 31
 www.pfarrei-giswil.ch

Pfarreisekretariat

Anita Ryser 041 675 11 25
 sekretariat@pfarrei-giswil.ch
 Mo/Di/Do 07.30–11.00
 Mo/Di 13.30–16.00

Gottesdienste

Samstag, 25. April

St. Anton/Grossteil

14.00 Hochzeit von Eveline Eicher
 und Marco Abächerli,
 Tschachen
 18.00 Wortgottesdienst
 mit Kommunionfeier,
 Dankgottesdienst
 Erstkommunion

Sonntag, 26. April

4. Sonntag der Osterzeit

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Wortgottesdienst
 mit Kommunionfeier
*Opfer: Verein Kirchliche
 Gassenarbeit*

Mittwoch, 29. April

«dr Heimä»

10.00 Eucharistiefeier

Freitag, 1. Mai

«dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 2. Mai

St. Anton/Grossteil

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 3. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

Firmung

St. Laurentius/Rudenz

09.30 Firmgottesdienst
 mit Martin Kopp

Opfer: Clubhüüs Erstfeld

Kapelle Kleinteil

11.30 Tauffeier Noela Schrack-
 mann, Tochter von Luzia
 und André Schrackmann,
 Rotmattli 1

19.30 Eucharistiefeier

Opfer: Clubhüüs Erstfeld

Mittwoch, 6. Mai

Polenkapelle

19.30 Maiandacht –
 nur bei schönem Wetter

Freitag, 8. Mai

«dr Heimä»

17.00 Eucharistiefeier

Samstag, 9. Mai

Pfarrsaal

17.30 Sunntigsfiir
 1. und 2. Klassen

St. Laurentius/Rudenz

18.00 Wortgottesdienst
 mit Kommunionfeier

Gedächtnisse

St. Anton/Grossteil

Samstag, 2. Mai

Stm. für Josef und Josette Berchtold-
 Kuster, ehem. Kilchweg; Siegfried
 und Rosa Berchtold-Aschwanden,
 ehem. Friedheim.

St. Laurentius/Rudenz

Samstag, 9. Mai

Stm. für Walter Halter-Aregger,
 Föhrenweg 9; Walter und Rosa
 Zumstein-von Ah, Melchaazopf.

Aushilfe

Am Wochenende vom 25. und
 26. April sowie am 9. Mai wird Thomas
 Schneider mit uns den Gottesdienst
 feiern. Vielen Dank!

Pfarrei aktuell

Gottesdienstordnung

Bitte beachten Sie, dass ab 9./10. Mai
 bis Ende Oktober die Sommergottes-
 dienstordnung gilt, d. h.:

- Der Samstagabendgottesdienst
 ist in St. Laurentius/Rudenz
 um 18.00 Uhr.
- Der Gottesdienst vom Sonntag-
 morgen in St. Anton/Grossteil
 ist um 09.30 Uhr.

Einladung zum Dankgottes- dienst der Erstkommunion am Samstag, 25. April

Knapp zwei Wochen nach der Erst-
 kommunion werden am Samstag,
 25. April in der Kirche St. Anton im
 Grossteil um 18.00 Uhr die diesjähri-
 gen Kommunionkinder zum zweiten
 Mal in ihren weissen Gewändern ge-
 meinsam eine heilige Messe feiern.
 Nach einem schönen Fest gehört das
 Danken dazu!

Die Kinder danken nicht nur für die
 erhaltenen Geschenke, sondern hof-
 fentlich auch für das Gefühl, erstmals
 Jesus in Form der heiligen Kommu-
 nion in sich aufgenommen zu haben
 und nun – wie die Grossen – überall
 auf der Welt bei jeder Messfeier mit-
 kommunizieren zu dürfen.

Hoffentlich danken sie auch allen
 Beteiligten wie Eltern, Gotti, Götti,
 Grosseltern und Geschwistern, die
 ihnen ein schönes und sicherlich un-
 vergessliches Fest ermöglicht haben.

Alle, die am Weissen Sonntag aus Angst, jemandem den Platz wegzunehmen, nicht mitzufeiern getrauten, sind herzlich eingeladen, die Freude und Lebendigkeit der Kinder in diesem Segens- und Dankgottesdienst zu erleben!

Erika Brunner-Berchtold

Einladung zur Firmung

Bald ist es so weit: 20 Firmandinnen und Firmanden dürfen das Sakrament der Firmung empfangen. Die Feier findet am 3. Mai um 09.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius/Rudenz statt. Die Firmung wird durch unseren ehemaligen Generalvikar Martin Kopp gespendet.

Wir laden alle Pfarreiangehörigen herzlich ein, diesen besonderen Tag gemeinsam mit den Firmandinnen und Firmanden zu feiern und sie mit ihrer Anwesenheit zu unterstützen.

Philipe Imfeld

Rückblick ERG-Tag – ehemals Religionstag – in Einsiedeln

Am Freitag, 13. März durfte die ganze 2. Oberstufe in Begleitung ihrer beiden Klassenlehrerinnen Anne Charborski und Alena von Wyl sowie



Christina Amgarten und mir als ihrer Religionslehrerin mit dem Zug nach Einsiedeln fahren. Neu heisst dieser Tag nicht mehr Religionstag, da er für alle Schüler und Schülerinnen der Stufe verpflichtend ist, aber netterweise alle Jugendlichen der Stufe von der Pfarrgemeinde eingeladen werden. ERG steht als Abkürzung für Ethik, Religion und Gemeinschaft und bietet allen Kindern eine Möglichkeit, sich damit zu identifizieren. Nach der rund zweistündigen Anreise und mehrmaligem Umsteigen bekamen wir im imposanten Kloster in zwei Gruppen eine Führung von den erfahrenen Klosterkennerinnen Ariane Lalli-Schuler und Frau Frick. Sie wussten die Jugendlichen zu packen und begeisterten auch mich erneut mit ihrem Wissen und dem Zeigen von verborgenen Ecken und Kulturschätzen. Auch nach dem dritten Jahr in Folge höre und lerne ich immer wieder Neues über das Kloster. Nach dem Essen unseres mitgebrachten Lunchs im herrlichen Sonnenschein und für März ungewohnt warmen Einsiedeln durften wir im Barocksaal in einem grossen Stuhlkreis Pater Daniel, dem Dekan und Prior des Klosters, unsere Fragen stellen. Offen und mit dem Grundsatz der Nächstenliebe beantwortete uns Pater Daniel all unsere vorgebrachten Fragen. Pater Daniel ist nach dem



Abt der zweithöchste Mönch und lebt nun seit 20 Jahren begeistert in der Klostergemeinschaft nach den Regeln des heiligen Benedikt von 600 n. Chr. So wie uns Erwachsenen einiges bewusster wurde und wir auf der Rückfahrt weiter diskutierten, werden bestimmt auch einigen Jugendlichen Teile dieses Tages in Erinnerung bleiben.

Erika Brunner-Berchtold

FG-Programm

Seniorenhörli-Probe
Montag, 4. Mai, 14.00 Uhr
im «dr Heimä»